



Die Milcherzeuger bitten um Verständnis und Unterstützung für ihre Anliegen. Sie sollen auch zukünftig wissen, was Sie zu essen bekommen.

Gemeinsam: Verbraucher und Bauern - Hand in Hand!

Der politisch gewollte Wahnsinn:

Milch und Getreide ist weniger wert als Müll

Mit 20 Cent für den Liter Milch und 9 Euro für 100 kg Getreide werden für landwirtschaftliche Produkte Preise bezahlt, die in keinem Verhältnis zur Wertigkeit eines Grundnahrungsmittels stehen.

Diese verfehlte Agrarpolitik wird zu einem Ausbluten ganzer ländlichen Regionen führen. Abertausende Arbeitsplätze - auch in der Weiterverarbeitung werden systematisch vernichtet.

Weder die zahllosen Gespräche mit Politikern noch Demonstrationen und Aktionen haben zu einem Umdenken in der Politik geführt. Sie wollen den fatalen Weg der Liberalisierung weitergehen.

Die französischen Milcherzeuger haben sich nun zum Bauernaufstand entschlossen, viele Milcherzeuger auch in Deutschland unterstützen die französischen Milcherzeuger und erklären sich solidarisch.

Die Milcherzeuger kämpfen nicht nur für sich, sondern auch für viele Anliegen, die auch dem Verbraucher zugute kommen.

Eine aktuelle Forsa-Umfrage hat gezeigt: Bundesbürger wollen Mengenreduzierung statt staatlich subventionierter Überproduktion!

Die überwiegende Mehrheit der Deutschen lehnt Lager- und Exportsubventionen zur Stabilisierung der Milchpreise in Europa ab. Das ergab eine aktuelle repräsentative Umfrage des Meinungsforschungsinstitutes Forsa, die vom Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND) und dem Bund deutscher Milchviehhalter (BDM) in Auftrag gegeben worden war.

**SOS an Frau Merkel – Verbraucher unterstützen Milchbauern!
Die Milchbauern brauchen einen fairen Preis von dem sie leben können.
Die Regulierungsmöglichkeit (Milchquote) muss so eingesetzt werden,
dass Angebot und Nachfrage in Einklang sind!**



Name	Vorname	Anschrift	Unterschrift

Die Unterschriften sollen Angela Merkel in einer Aktion der Milchbauern übergeben werden.
Unterschriftenliste bitte zurücksenden an: Bundesverband Deutscher Milchviehhalter e. V., Gutenbergstr. 7-9 in 85334 Freising, info@bdm-verband.de